

Pfarrbrief

der Pfarreiengemeinschaft Irrel

Ausgabe 07/2024
06. Juli – 18. August 2024



Abschied

Nach zwei Jahren als Pastoralpraktikant und Diakon in unserer Pfarreiengemeinschaft Irrel heißt es für mich nun, Abschied zu nehmen. Ich möchte mich ganz herzlich bei allen bedanken, die mir in unserer Pfarreiengemeinschaft in den letzten beiden Jahren begegnet sind und mir in ganz unterschiedlicher Weise Offenheit und Vertrauen entgegengebracht haben.

Ich denke an viele Ereignisse zurück und will exemplarisch nur einige nennen: Die gemeinsame Feier der Gottesdienste – ob bei großen Festen oder in kleiner Schar an „normalen“ Werktagen; die Feier der Sakramente Taufe, Ehe, Erstkommunion und Firmung und alle damit verbundenen Vorbereitungen. An den Firmkurs und die interessanten Gespräche und Erlebnisse mit Jugendlichen denke ich besonders gerne zurück, ebenso wie an die Gruppenstunden und Ausflüge mit den Messdienerinnen und Messdienern.

Gerne habe ich auch die alten und kranken Mitglieder unserer Gemeinde im Rahmen der Krankenkommunionen besucht. Beeindruckt hat mich das Engagement und intensive Ringen um ein Institutionelles Schutzkonzept. Für die vertrauensvolle Zusammenarbeit bedanke ich mich beim Pastoralteam und unseren Sekretärinnen! Ganz besonders gilt dieser Dank Pfarrer Msgr. Michael Becker für seine Begleitung als Mentor.

Vor meiner Zeit in Irrel habe ich in Rom studiert. Dorthin kehre ich nun wieder zurück, um noch ein Aufbaustudium im Bereich Jüdische Studien und jüdisch-christliche Beziehungen zu absolvieren.

Vor dem Studienbeginn steht am 1. Oktober aber noch meine Priesterweihe in Rom an; ich freue mich, dass sich eine Gruppe unserer Pfarreiengemeinschaft sowie weitere einzelne zu diesem Fest auf den Weg nach Rom machen.

Im Rahmen einer Nachprimiz in der Adventszeit werden wir uns auch persönlich noch einmal begegnen können (das genaue Datum wird rechtzeitig im Pfarrbrief bekannt gegeben).

Für Ihre persönlichen Lebenswege und den Weg unserer Pfarreiengemeinschaft wünsche ich von Herzen Gottes Segen und stets Freude am Glauben.

Ihr Diakon Pascal Klose

GOTTESDIENSTORDNUNG

vom 06.07. – 18.08.2024

Samstag **06.07.** **hl. Goar, Priester und Einsiedler am Mittelrhein (6. Jh.)**
hl. Maria Goretti, Jungfrau, Märtyrin (+ 1902)

Messerich **18.30** **Vorabendmesse** als 1. Jahrgedächtnis für Klaus Tossing; als 2. Sterbeamt für Elisabeth Tossing; für Anneliese Pixius; Josef Berger; Bernd Schuler (Nachbarn); Siegfried u. Van Parson; Leonard u. Magdalena Karen; Nikolaus u. Susanna Mans; Leb. u. ++ d. Fam. Wirtz-Begon-Neises; Leb. u. ++ d. Fam. Schausten-Zimmer; Leb. u. ++ d. Fam. Elsen-Disch; Fam. Daleiden-Spartz – *mit Vorstellung der neuen Messdiener*

Sonntag **07.07.** **14. Sonntag im Jahreskreis**
Kirmes in Schankweiler

Ernzen **09.00** **Hochamt** als 3. Jahrgedächtnis für Gabi Leisen; als 10. Jahrgedächtnis für Josef Olk; für Annemie Heinen u. Eltern; Martin u. Helene Krein u. Gertrud Horn; Leb. u. ++ d. Fam. Leisen-Bechel; Leb. u. ++ d. Fam. Heck-Schliebs; Leb. u. ++ d. Fam. Diederich-Neises

Eisenach **10.30** **Hochamt** für ++ d. Fam. Quiring-Dillenburg; Leb. u. ++ d. Fam. Brosius-Bauler

Irrel **10.30** **Hochamt** für Leb. u. ++ d. Fam. Zeimentz-Grewen

11.30 **Taufe** des Kindes Ben Luka Gabrijel Alff aus Niederstedem

Ferschweiler **14.30** **Taufe** des Kindes Leo Klingenberg aus Ferschweiler

Ernzen **19.00** **Eucharistische Anbetung**

Dienstag	09.07.	hl. Augustinus Zhao Rong, Priester (+ 1815) und Gefährten, Märtyrer in China
Niederweis	18.30	hl. Messe für Maria u. Wilhelm Wübbelsmann; Peter Thies; Nikolaus u. Anna Zender
Mittwoch	10.07.	hl. Knud, König von Dänemark, Märtyrer (+ 1086); hl. Erich, König von Schweden, Märtyrer (+ 1160); hl. Olaf, König von Norwegen (+ 1030)
Erzen	18.00	Rosenkranzgebet
Messerich	18.00	Rosenkranzgebet für den Frieden (Privatkapelle Ingendorfer Str.)
Kaschenbach	18.30	hl. Messe für Leb. u. ++ d. Fam. Billen-Bares
Donnerstag	11.07.	hl. Benedikt von Nursia, Patron Europas (+ 547)
Klause	19.00	Sorgenmesse
Freitag	12.07.	Freitag der 14. Woche im Jahreskreis
Irrel	08.30	Abschlussgottesdienst der Grundschule Irrel
Klause	14.30	Abschlussgottesdienst der KiTa Holsthum
Peffingen	18.30	hl. Messe als 2. Jahrgedächtnis für Adolf Abs; als 2. Jahrgedächtnis für Theo Kessel; für Johann Zeimentz u. Angeh.; Johann Grün u. ++ d. Fam.; für die Verstorbenen des Monats Juli der Gemeinde Peffingen
Samstag	13.07.	hl. Heinrich II. (+ 1024) und hl. Kunigunde (+ 1033), Kaiserpaar
Bollendorf	18.30	Vorabendmesse für Horst Germeshausen; Daniel Chaves; Matthias Fetz; <i>als Stiftsmesse</i> für Ehel. Alois u. Nelly Beyer-Decker

Sonntag 14.07. 15. Sonntag im Jahreskreis

- Alsdorf** **09.00 Hochamt** als 2. Sterbeamt für Josef Leisen; für Alfred Klaes u. Angeh.; Paul u. Irmgard Steffen; Anna u. Josef Richter; Leb. u. ++ d. Fam. Lenz-Kort; Leb. u. ++ d. Fam. Kisgen-Disch; **als Stiftsmessen** für Angela Hübeler; Matthias Hübeler
- Irrel** **10.30 Hochamt** als 2. Sterbeamt für Erna Schmal; als 1. Jahrgedächtnis für Maria Endres; für Peter Maas; **als Stiftsmesse** für Matthias Baden – **mitgestaltet vom Chor „Cäcilia“ Irrel und von Gastsängerinnen u. -sängern**
- Meckel** **10.30 Hochamt** als 1. Jahrgedächtnis für Adelheid Kirscht; für Stefanie Becker; Thekla Weinand; Robert Kirscht u. Eltern; ++ d. Fam. Olk-Zwanzig; Leb. u. ++ d. Fam. Bartz-Otten; Leb. u. ++ d. Fam. Dietz; Leb. u. ++ d. Fam. Theisen-Mohr; Leb. u. ++ d. Fam. Bohr-Krein
- Klause** **12.00 Picknickkonzert** des Musikvereins Holsthum
- Messerich** **14.30 Taufe** des Kindes Holly Goerres aus Messerich

Dienstag 16.07. Gedenktag Unserer Lieben Frau auf dem Berge Karmel

- Prümzurlay** **18.30 hl. Messe** für Alfred Goebel; Jakob u. Thekla Haller

Mittwoch 17.07. Mittwoch der 15. Woche im Jahreskreis

- Erzen** **18.00 Rosenkranzgebet**
- Messerich** **18.00 Rosenkranzgebet** für den Frieden (Privatkapelle Ingendorfer Str.)
- Gilzem** **18.30 hl. Messe** als 3. Jahrgedächtnis für Maria Peters; für Matthias Grün u. Fam.; Leb. u. ++ d. Fam. Becker-Gilzemer

Donnerstag 18.07. Donnerstag der 15. Woche im Jahreskreis

Irrel 15.00 Wort-Gottes-Feier im Seniorenheim

Klause 19.00 Sorgenmesse

Freitag 19.07. Freitag der 15. Woche im Jahreskreis

Minden 18.30 hl. Messe als 1. Jahrgedächtnis für Irmgard Schönhofen; als 3. Jahrgedächtnis für Anton Schönhofen; für Manfred Streit; Johann Flick u. Eltern; Fam. Schlich-Ziegler-Bräutigam; Fam. Kreuzkamp-Stadler

**Samstag 20.07. hl. Margareta, Märtyrin in Antiochien (+ 305);
hl. Apollinaris, Bischof v. Ravenna, Märtyrer (+ um 150)**

Eisenach 16.00 Trauung des Brautpaares Nastassja Bill u. Ronni Goedert aus Eisenach

Wallendorf 18.30 Vorabendmesse für Peter Weber; Alois, Margareta u. Susanna Frideres; Emil u. Susanna Winandy; Nikolaus u. Valy Klein; Katharina u. Leo Zeimentz; Fam. Wies-Terres

**Sonntag 21.07. 16. Sonntag im Jahreskreis
*Kirmes in Eisenach und Niederstedem***

Eisenach 10.30 Hochamt zur Kirmes für Leb. u. ++ d. Fam. Brosius-Bauler

Irrel 10.30 Hochamt für Ehel. Ursula u. Johannes Nosbüsch; Fam. Streit-Konrath

Niederstedem 10.30 Wort-Gottes-Feier zur Kirmes – *mitgestaltet von der Filialschola Niederstedem*

Wolsfeld 10.30 Hochamt für Luzia Reissdörfer; Margarete Elenz; Maria Weiler; Alfons Drauden; Walter Mottl; Eduard Lenz u. Leb. u. ++ d. Fam. Lenz-Kort; Leb. u. ++ d. Fam. Nikolaus Carl; Leb. u. ++ d. Fam. Fuxen-Endres – *mit Firmung von Joyce Meli aus Ingendorf und Jannik Loithmann aus Wolsfeld*

Dienstag 23.07. hl. Birgitta von Schweden, Patronin Europas (+ 1373)

- Ernzen 18.30 Prozession** zur Liboriuskapelle ab dem Parkplatz Ernzerhof anschl. **Andacht an der Liboriuskapelle**
- Eßlingen 18.30 hl. Messe** für Anna u. Michael Wolff; Leb. u. ++ d. Fam. Nöhl-Scharbillig; Leb. u. ++ d. Fam. Wolff-Grommes; Leb. u. ++ d. Fam. Simon-Weimann

**Mittwoch 24.07. hl. Christophorus, Märtyrer (+ 250)
hl. Scharbel Mahluf, Ordenspriester (+ 1898)**

- Ernzen 18.00 Rosenkranzgebet**
- Messerich 18.00 Rosenkranzgebet** für den Frieden (Privatkapelle Ingendorfer Str.)
- Schankweiler 18.30 hl. Messe** für den Frieden

Donnerstag 25.07. hl. Jakobus, Apostel (+ um 43) - Fest

- Klause 19.00 Sorgenmesse**

Samstag 27.07. hl. Magnerich, Bischof von Trier (+ 596)

- Alsdorf 18.30 Wort-Gottes-Feier**
- Ferschweiler 18.30 Vorabendmesse** als 2. Sterbeamt für Josef Reuter; als 2. Sterbeamt für Manfred Ries; für Silvia Schmitt; Karl-Heinz Steinbach; Katharina Schramen; Ehel. Willi u. Emma Götz u. Sohn Werner; **als Stiftsmessen** für Maria Magdalena Schmitt; Ehel. Gerti u. Josef Allar; Ehel. Winfried u. Dorothea Ries u. Tochter Hannelore Schmitt geb. Ries

Sonntag 28.07. 17. Sonntag im Jahreskreis

- Holsthum 09.00 Hochamt** für Alfons u. Margarete Wagner mit Tochter Thea u. Sohn Ludwig
- Dockendorf 10.30 Hochamt** für Katharina Weber-Koos; Matthias Strellen; Johann Crames

Irrel **10.30 Hochamt** für Nikolaus Kläs; Benjamin, Klaus u. Else Geisen; Fam. Jakoby-Bisenius

Eisenach **14.30 Taufe** des Kindes Alina Jonas aus Eisenach

Mittwoch **31.07.** **hl. Ignatius von Loyola, Priester, Ordensgründer (+ 1556)**

Ernzen **18.00 Rosenkranzgebet**

Messerich **18.00 Rosenkranzgebet** für den Frieden (Privatkapelle Ingendorfer Str.)

Donnerstag **01.08.** **hl. Alfons Maria von Liguori, Ordensgründer, Bischof, Kirchenlehrer (+ 1787)**

Klause **19.00 Sorgenmesse**

Samstag **03.08.** **Samstag der 17. Woche im Jahreskreis**

Wallendorf **15.00 Trauung** des Brautpaares Delia Mastrogiorgio u. Kai Burkhard Grüber aus Wallendorf

Ernzen **18.30 Vorabendmesse** als 1. Jahrgedächtnis für Helga Bechel; für Andreas Bermes; Gerti Horn (Kirchenchor); Irene Endres (Kirchenchor); Albert Becker u. Geschwister; Bruno Heck u. Leb. u. ++ Angeh.; Leb. u. ++ d. Fam. Diederich-Neises

Sonntag **04.08.** **18. Sonntag im Jahreskreis**
Kirmes in Ferschweiler

Eisenach **09.00 Hochamt** für Dionysius u. Apollonia Trierweiler; Leb. u. ++ d. Fam. Schuster-Thommes; Leb. u. ++ d. Fam. Haller-Dichter

Ferschweiler **10.30 Hochamt zur Kirmes** für Werner Gierenz; für Elke Lieser; Erna, Arnold u. Marianne Kneveler; **als Stiftsmesse** für Ehel. Winfried u. Dorothea Ries u. Tochter Hannelore Schmitt geb. Ries – **mitgestaltet von der Chorgemeinschaft Bollendorf/Ferschweiler**

Irrel **10.30 Hochamt** für Rita u. Hans Baur, Anna u. Johann Wagner u. Benno u. Regina Morsey; Leb. u. ++ d. Fam. Ewerhardt-Bales

Messerich **10.30 Hochamt** als 1. Jahrgedächtnis für Erika u. Josef Stöber; für Nikolaus Toßing; Elisabeth Toßing; Paul Arens; Theodor u. Anna Karen; Fam. Berger-Becker; Leb. u. ++ d. Fam. Roth-Feilen u. Martina Roth

Mittwoch **07.08.** **hl. Xystus II., Papst und Gefährten, Märtyrer (+ 258)**
hl. Kajetan, Priester, Ordensgründer (+ 1547)

Ernzen **18.00 Rosenkranzgebet**

Messerich **18.00 Rosenkranzgebet** für den Frieden (Privatkapelle Ingendorfer Str.)

Donnerstag **08.08.** **hl. Dominikus, Priester, Ordensgründer (+ 1221)**

Klause **19.00 Sorgenmesse**

Samstag **10.08.** **hl. Laurentius, Diakon, Märtyrer in Rom (+ 258)**

Alsdorf **18.30 Vorabendmesse** als 2. Sterbeamt für Elfriede Esch; als 2. Sterbeamt für Magdalena Bohr; für Alfred Klaes u. Angeh.; Herbert u. Anna Hönel, ++ Kinder u. Schwiegerkinder; Leb. u. ++ d. Fam. Lenz-Kort; **als Stiftsmessen** für Anna Maria Hinkes; Johann Böttel u. Magdalena Neises - **mitgestaltet von der Filialschola Niederstedem**

Sonntag **11.08.** **19. Sonntag im Jahreskreis**

Meckel **09.00 Hochamt** für Monika Zunker; Stefanie Becker; Josef Metzinger; Karoline Zunker; Werner Theisen u. Eltern; Hans Schilling u. ++ d. Fam. Schilling-Schu; Martha Dillenburg u. Gisela Neyses; Ehel. Katharina u. Hermann Junk; Michel u. Agnes Bohr u. Cäcilia Weber; Leb. u. ++ d. Fam. Wirtz

- Bollendorf** **10.30 Hochamt** als Jahrgedächtnis für Marco Allar; für Horst Germeshausen; Ursula Hagen; Nikolaus u. Maria Allar; Trini u. Ferdinand Hauer; Karin u. Emil Hauer
- Irrel** **10.30 Hochamt** als 2. Sterbeamt für Hedwig Jahndel; für Matthias Baden-Müller u. Sohn Matthias; **als Stiftsmesse** für Leb. u. ++ d. Fam. Lenz-Honnef
- Alsdorf** **14.30 Taufe** des Kindes Matilda Settels aus Alsdorf
- Meckel** **14.30 Taufe** des Kindes Eliah Beckendorf aus Meckel
- Wolsfeld** **14.30 Taufe** des Kindes Matheo Kandels aus Wolsfeld

Mittwoch	14.08.	hl. Maximilian Maria Kolbe, Ordenspriester, Märtyrer (+ 1941)
-----------------	---------------	--

- Ernzen** **18.00 Rosenkranzgebet**
- Messerich** **18.00 Rosenkranzgebet** für den Frieden (Privatkapelle Ingendorfer Str.)

Donnerstag	15.08.	Mariä Aufnahme in den Himmel - Hochfest
-------------------	---------------	--

- Ernzen** **18.30 Andacht mit Krautwischsegnung** im Felsenweiher
(Bei schlechtem Wetter findet die Andacht in der Kirche statt.)
- Wolsfeld** **18.30 Andacht mit Krautwischsegnung** in der alten Kirche
- Klause** **19.00 Sorgenmesse mit Krautwischsegnung**

Samstag	17.08.	Samstag der 19. Woche im Jahreskreis
----------------	---------------	---

- Wolsfeld** **18.30 Vorabendmesse** als 2. Jahrgedächtnis für Jürgen Thomas; für Günter Kles; Josef Lack; Katharina Neu u. ++ d. Fam. Neu-Kimmlingen; Klaus u. Katharina Becker u. Tochter Karola

Sonntag 18.08. 20. Sonntag im Jahreskreis
Kirmes in Holsthum

- Wallendorf 09.00 Hochamt mit Krautwischsegnung** für Katharina Grün; Peter Fusenig; **als Stiftsmessen** für Susanna Lutz; R. D. Greßgen; Geschwister Hoffmann-Steffes; für unbekanntem Stifter
- Holsthum 10.00 Hochamt zur Kirmes mit Krautwischsegnung** für Georg Berger; Ehel. Nikolaus u. Katharina Berger; Ehel. Alois u. Margarete Bretz; Ehel. Manfred u. Waltraud Bretz
- Alsdorf 10.30 Wort-Gottes-Feier mit Krautwischsegnung**
- Irrel 10.30 Hochamt mit Krautwischsegnung** für die Pfarreiengemeinschaft

Montag 19.08. hl. Johannes Eudes, Priester, Ordensgründer (+ 1680)

- Holsthum 09.00 hl. Messe** für Lebende, Gefallene u. Verstorbene der Pfarrgemeinde Holsthum - **anschl. Prozession zur Rochuskapelle**

In Ergänzung zu unserer Gottesdienstordnung hier die Messen am Sonntagabend in der Echternacher Basilika um 18.30 h:

Sonntag, 07.07.24 / 14.07.24 / 21.07.24 / 28.07.24 / 04.08.24 / 11.08.24 und 18.08.24

UNSERE PFARREIENGEMEINSCHAFT II

Termine

- | | | | | |
|-----------|---------------|----------------|----------------|--|
| Di | 09.07. | 19.30 h | Irrel | Vortreffen zur Romwallfahrt im September im Pfarrheim |
| Do | 11.07. | 14.30 h | Alsdorf | Seniorenachmittag mit Diavortrag von Pater Bijeesh im Jugendheim |

Wir gedenken unserer Verstorbenen

Aloyse Firmin Dupont	Prümzurlay	28.04.2024
Adolf Benick	Irrel, <i>früher Kruchten</i>	10.05.2024
Josef Reuter	Ferschweiler	23.05.2024
Manfred Ries	Ferschweiler	28.05.2024
Peter Obladen	Alsdorf	28.05.2024
Marianne Schmitt	Ferschweiler	29.05.2024
Erna Schmal	Irrel	30.05.2024
Alois Schmidt	Irrel	01.06.2024
Margareta Thome	Bollendorf	02.06.2024
Elisabeth Toßing	Bitburg, <i>früher Messer- ich</i>	02.06.2024
Wolfgang Erkel	Irrel	02.06.2024
Werner Maas	Echternacherbrück	02.06.2024
Susanna Cruchter	Körperich, <i>früher Bollen- dorf</i>	03.06.2024
Dieter Schiemann	Wolsfeld	09.06.2024
Magdalena Bohr	Bitburg, <i>früher Alsdorf</i>	10.06.2024
Karl Heinz Stolz	Irrel	13.06.2024
Marianne Hoffmann	Wolsfeld	17.06.2024
Rainer Funk	Ferschweiler	17.06.2024
Gabriele Gläser	Trier, <i>früher Bollendorf</i>	17.06.2024
Franz Albert Daus	Trier, <i>beigesetzt in Irrel</i>	19.06.2024
Andreas Müller	Ferschweiler	21.06.2024
Hildegard Kügeler	Niederweis	23.06.2024
Hedwig Jahndel	Menningen	24.06.2024
Karin Schmitt	Bitburg, <i>Beisetzung in Wolsfeld</i>	25.06.2024
Margareta Ewen	Wittlich, <i>früher Alsdorf</i>	25.06.2024
Anneliese Hölzmer	Bollendorf	27.06.2024



***So spricht der Herr: „Ich bin die Auferstehung und das Leben.
Wer an mich glaubt, wird leben in Ewigkeit!“***

Abwesenheit und Urlaub der Seelsorgerinnen und Seelsorger

Msgr. Michael Becker: 11. bis einschl. 14. Juli
22. Juli bis einschl. 18. August

Gemeindereferentin Tamara Baltes: 12. bis 30. August 2024

In dringenden seelsorgerischen Notfällen wenden Sie sich bitte an Pater Bijesh, Tel. 06523-7959869.

Geänderte Erreichbarkeit des Pfarrbüros während der Ferien- und Urlaubszeit

In der Zeit vom 01. August bis einschließlich 06. September 2024 sind die Pfarrsekretärinnen aufgrund der Ferien- und Urlaubszeit wie folgt erreichbar:

Persönlich und telefonisch:	Montag	15.00-17.30h
	Mittwoch u. Donnerstag	09.00-12.00h

Dienstags und freitags können Sie **die Pfarrsekretärinnen weder persönlich noch telefonisch erreichen**. Es besteht jedoch die Möglichkeit eine Nachricht auf dem Anrufbeantworter zu hinterlassen.

In dringenden seelsorgerischen Notfällen wenden Sie sich bitte an Msgr. Becker (ab 19. August), Tel. 06525-9333944 oder an Pater Bijesh, Tel. 06523-7959869.

Neuer Eremit (auf Probe) in die Schankweiler Klause eingezogen

Nach einer gewissen Zeit des Leerstands ist der Vinzentinerpater Christian Rolke (47) in die Klausner-Wohnung an der Schankweiler Klause auf Probe eingezogen. Zuletzt war in den Jahren 2008 bis 2021 Pastor Walter Bongartz i. R. in den Sommermonaten dort ansässig. Pater Rolke stammt gebürtig aus dem Rhein-Main-Gebiet, ist seit 1998 Vinzentiner, wirkte als Kaplan in Lippstadt, als Auslandspfarrer in Istanbul/Addis Abeba, als Kooperator in der Pfarreiengemeinschaft Arzfeld und ist seit 2005 bis heute als Lehrer in verschiedensten Schulen tätig. Sein Bachelor und Master im Orgelspiel hat er zwischen 2017-2023 abgeschlossen und unterrichtet seitdem neben Religion auch das Fach Musik. Neben dem Schuldienst hält er Aushilfsdienste auf der US-Base (Spangdahlem).

Mit seinem neuen Lebensabschnitt - des eremitischen Lebens auf Probe auf der Schankweiler Klause im Wald - geht für ihn erstmals eine Zwischenetappe einer Suche nach Stille und Zeit für das Gebet in Erfüllung. „*Der Ort findet den Eremit*“, sagt Pater Rolke über seine neue Wohnstätte und sein „*Alleinsein mit dem Herrn*“. Noch ist der neue Einsiedler auf Probe - der die Erlaubnis von seiner Ordensgemeinschaft

für ein Jahr erhalten hat – dabei, sich einzurichten. Die Wohnung ist an die Kapelle angebaut und erstreckt sich über die 1. Etage mit einer zusätzlichen Mansarde. Die kleinen Räume sind schön eingerichtet und ans Strom- und Trinkwassernetz angeschlossen; geheizt wird mit Gas.

„Auf ihn zu hören, dazu bedarf es der Stille“, weiß Pater Rolke, der sich neben der stillen Betrachtung, Tagzeitenliturgie, Studium der Heiligen Schrift/theologischer Werke und Buß- und Fastenübungen auf die Begegnung mit Menschen freut, die in der Wallfahrtskapelle eine Kerze anzünden wollen. Wer den Geistlichen kennenlernen möchte, kann ihn in der Kapelle, nach der Sorgenmesse oder im Garten antreffen; einfach ansprechen oder eine Nachricht in den Briefkasten im Klausnergarten einwerfen.

Wir heißen Pater Rolke herzlich willkommen und wünschen ihm für sein Eremiten-Dasein auf der Schankweiler Klause inmitten unserer Pfarreiengemeinschaft Gottes reichen Segen und eine fruchtbare Zeit.

Msgr. Michael Becker

Goldenes Priesterjubiläum Pfr. i.R. Dieter Remy

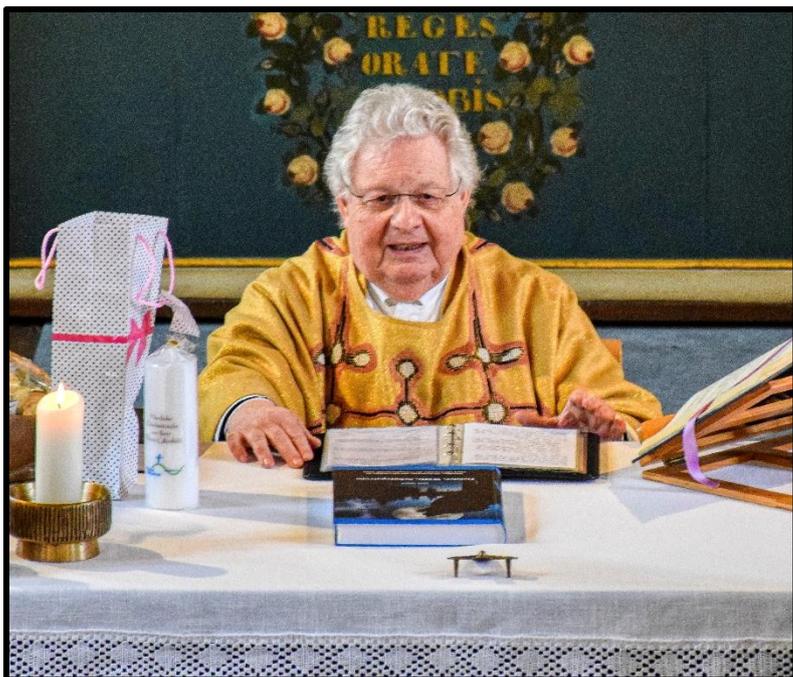


Dieter Remy wurde am 16.06.1974 in Trier zum Priester geweiht. Er war Kaplan in Koblenz und anschließend Vikar in Adenau. Am 25.04.1979 wurde er zum Pfarrverwalter von Wolsfeld, Dockendorf mit der Filialkirche Ingendorf und Meckel mit der Filialkirche Eßlingen ernannt.

Feierlich wurde Pastor Remy am 08.07.1979 in einem Gottesdienst in der Pfarrkirche Wolsfeld eingeführt. 1981 kam dann die Kirchengemeinde Messerich mit Birtlingen, Nieder- und Oberstedem zum Seelsorgebezirk dazu. Unter seiner Regie wurden die Pfarrkirchen Wolsfeld und Meckel renoviert, womit er durch seinen Einsatz viele Ehrenamtliche zur Mitarbeit motivieren konnte. Er verstand es, Menschen zusammenzubringen.

Ausflüge und Einkehrtage wurden regelmäßig durchgeführt. 1984 wurde das erste gemeinsame Erntedankfest der vier Pfarreien des Seelsorgebezirks ins Leben gerufen, das zukünftig im Rollsystem stattfinden sollte. 1988 begannen die ersten Vorplanungen zur Erweiterung des Kindergartens und der Anbau eines Pfarrjugendheimes. Nachdem klar war, dass Pastor Remy uns verlassen würde, haben die vier Pfarrgemeinderäte den Beschluss gefasst, auch künftig als Seelsorgebezirk zusam-

men zu bleiben. Da Meckel noch zum Dekanat Speicher gehörte, musste dementsprechend ein Antrag gestellt werden. Am 07. Mai 1989 hieß es Abschied nehmen. Sein neuer Wirkungskreis wurden die Gemeinden Bassenheim und Saffig.



Pastor Remy waren die Menschen immer wichtig. Er hat sie ermutigt und befähigt, sich in Kirche und Gesellschaft einzubringen.

Pastor Remy hat den Grundstein (vor über 40 Jahren) zum gemeinschaftlichen Arbeiten, Feiern und „Schauen über den eigenen Kirchturm hinaus“ gelegt - was für uns sehr hilfreich war und ist, nachdem wir 2011 zur großen Pfarreiengemeinschaft mit 12 Pfarreien zusammengelegt wurden. Wir haben Pastor Remy als einen sehr engagierten,

geselligen und humorvollen Priester erlebt. Dafür sind wir ihm und auch Gott dankbar. Von Herzen gratulieren wir und wünschen ihm Gottes Segen nach Darscheid.

Für die Pfarrgemeinderäte: Michael Schares, Dockendorf - Andreas Junk, Meckel - Anja Koster Messerich und Sandra Hoffmann Wolsfeld und Gemeindereferentin Gerda-Marie Hoffmann

Foto: Sandra Hoffmann, beim Dankamt am 16.06.2024 in Brockscheid

Krankenkommunion

Die Termine für die Krankenkommunion werden nicht im Pfarrbrief veröffentlicht, sondern telefonisch über das Pfarrbüro bzw. durch die Kommunionhelfer vereinbart.

Wer die Krankenkommunion für sich selbst oder einen Angehörigen erhalten möchte, melde sich dafür bitte im Pfarrbüro in Irrel unter der Tel.-Nr. 06525-829. Aufgrund der Ferien- und Urlaubszeit wird **im August keine Krankenkommunion** (außer Ferschweiler) in die Häuser gebracht.

Buswallfahrt nach Klausen

Am Dienstag, 10. September, wird nach zweijähriger Pause wieder die Halbtags-Buswallfahrt nach Klausen der Pfarreiengemeinschaft Irrel durchgeführt.

Das Pilgeramt wird um 15.30 Uhr gefeiert. Im Anschluss an die Messfeier, ca. um 16.30 Uhr, beten wir den Kreuzweg.

Auf der Heimfahrt machen wir in diesem Jahr Station im Leinenhof in Schweich. Es steht eine begrenzte Zahl an Plätzen zur Verfügung. Die Annahme erfolgt nach Eingang der Anmeldungen.

Die Fahrtkosten richten sich nach der Anzahl der Teilnehmer. Da auf die Lenkzeiten der Busfahrer geachtet werden muss, können leider nur drei Orte angefahren werden. Die Abfahrtszeiten hierfür lauten wie folgt:

13.30 Uhr Bollendorf Bushaltestelle

13.45 Uhr Irrel (Busbahnhof)

14.10 Uhr Wolsfeld Bushaltestelle

Wer mitfahren möchte, melde sich bitte mit dem nachstehenden Abschnitt und einer Anzahlung in Höhe von 20,00 €, ab sofort, jedoch bis spätestens Freitag, 02. August 2024 im Pfarrbüro in Irrel an.

✂-----

Anmeldung zur Buswallfahrt nach Klausen am 10.09.2024

Name:

.....

Anschrift:

.....

Tel.-Nr. Zustiegsort:

Die Anzahlung in Höhe von 20,00 € (eine Person) oder 40,00 € (zwei Personen) habe ich beigefügt.

Datum:

Unterschrift:

✂-----

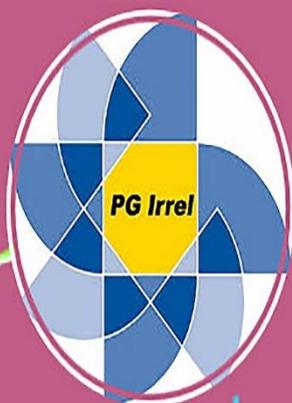
MESSDIENERTAG 2024



Gemeinschaft
und
Spaß

Einladung an alle Messdiener
der PG Irrel

Wann: 13. Juli, 14- 17 Uhr
Wo: In Alsdorf, Sportplatz



ANMELDUNG
BIS 07.07.24



Familienstammbücher und Taufurkunden

Mittlerweile haben sich im Pfarrbüro in Irrel wieder sehr viele Familienstammbücher angesammelt. Wir möchten Sie herzlichst bitten, diese baldmöglichst zu den genannten Öffnungszeiten dort abzuholen.

Pilgerreise: Auf den Spuren der Apostel Paulus & Johannes in Kleinasien (Türkei)

25 Pilger aus dem Pastoralen Raum Bitburg machten sich auf die Spuren der Apostel Paulus und Johannes in die Türkei. Kleinasien spielt für einen großen Teil der neutestamentlichen Schriften eine zentrale Rolle. Paulus wirkte hier besonders auf der ersten und dritten Missionsreise. Der Apostel Johannes wirkte über viele Jahre in Ephesus, wo er das Johannesevangelium und die neutestamentlichen Johannesbriefe schrieb. Die Johannesoffenbarung ist mit den sieben Sendschreiben an Gemeinden im westlichen Raum Kleinasiens gerichtet. Es ist erstaunlich, was heute noch alles aus der damaligen Zeit zu sehen ist. Unsere Reiseziele waren die Antike Stadt Alexandria, Troas, Pergamon mit den Trajan-Tempel, das steilste Theater der hellenistischen Epoche. Weitere wichtige Reiseziele waren unter anderem Tyatira, Sardes und Philadelphia.

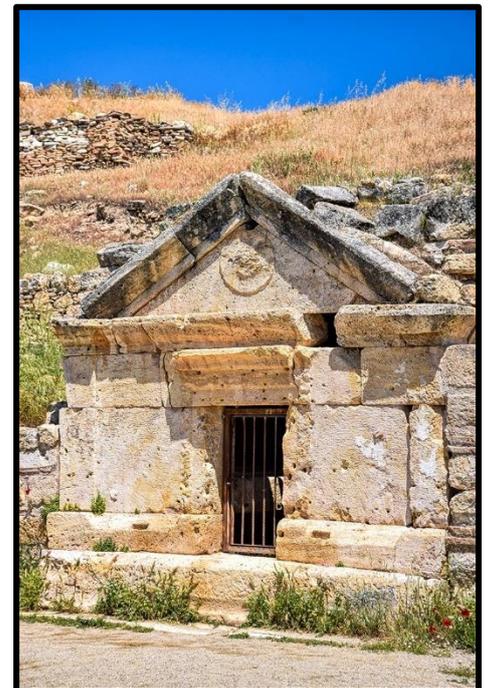
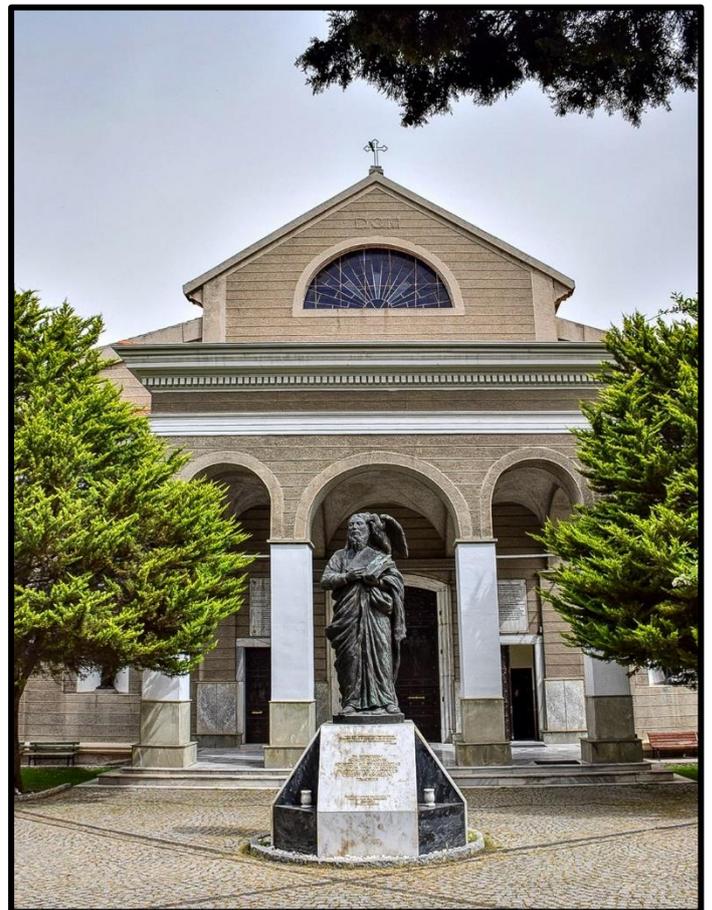


Die wunderschönen Kalkterrassen von Pamikkale, mit ihren heißen Quellen waren eine Erholung.

Eine Bootsfahrt in Kusadasi lud zum Entspannen und Baden in eine romantische Bucht ein. Die Besichtigung der Stadt Smyrna, auch Izmir genannt, führte entlang an einer malerischen Küste.



In der katholischen Kirche St. Johannes in Izmir und im Haus der Mutter Maria auf dem Marienberg wurde Gottesdienst mit Pfarrer Monshausen gefeiert.



Ergreifend waren die Besuche der Grabstätten des Evangelisten Johannes (links) und des Apostels Philippus, von dem uns die Apostelgeschichte erzählt.

Der Besuch von Ephesus bildete einen markanten Höhepunkt unserer Reise. Sie ist eine der besterhaltenen antiken Städte der Türkei. Hier entstand unser Gruppenfoto. Im Hintergrund ist die berühmte Celsus-Bibliothek zu sehen.



Es gäbe noch so viel zu erzählen und zu berichten. Das Fazit der Pilger: Beeindruckend, informativ, wunderschöne Gegend, eine Reise wert.

(Text und Fotos: Sandra Hoffmann)

Caritashaus der Begegnung in Irrel – Veranstaltungshinweise

Juli 2024

Mi	10.07.	16.00	Caritashaus	Skatrunde
Do	11.07.	14.30	Anruf	Gedichte am Telefon
Fr	12.07.	09.30	Caritashaus	Gedächtnistraining
Di	16.07.	13.30	Schulhof Wolsfeld	Fahrsicherheitstraining E-Bike
Mi	17.07.	14.00	Caritashaus	Wandern
Do	18.07.	17.30	Caritashaus	Malschule für Kinder
Mi	24.07.	16.00	Caritashaus	Skatrunde
Do	25.07.	15.00	Caritashaus	Spieletreff

*****Sommerpause*****

August 2024

Mi	21.08.	16.00	Caritashaus	Skatrunde
Mi	28.08.	14.00	Caritashaus	Wandern
Do	29.08.	17.30	Caritashaus	Malschule für Kinder

Wöchentliche Veranstaltungen im Caritashaus

Mi	mit Anmeldung	09.00 - 12.00	<i>Smartphone-Sprechstunde</i>
Mo	ohne Anmeldung	16.00 - 17.00	<i>Offene Fluthilfe-Sprechstunde</i>
Mo	ohne Anmeldung	09.30 - 11.00	<i>„Erdeler Café“</i>

Für alle Veranstaltungen gilt:

Caritashaus der Begegnung, Niederweiser Str. 31, 54666 Irrel, Tel.-Nr. (0 65 25) 93 39 5-0, Fax-Nr. (0 65 25) 93 39 5-105, E-Mail: hdb@caritas-westefel.de

Bitte geänderte Bürozeiten ab 01.06.2024 beachten:

Bürozeiten: Dienstag, Mittwoch und Donnerstag von 09.00 bis 12.00 Uhr

Alsdorf

Frauengemeinschaft Alsdorf

Am Donnerstag, 11.07.2024 findet wieder ein Seniorennachmittag statt. Dabei spricht Pater Bijeesh **im Pfarrheim Alsdorf** in einem Diavortrag über seine Heimat in Indien. **Beginn ist um 14.30 Uhr** mit Kaffee und Kuchen. Gäste und Interessierte sind herzlich dazu eingeladen.

Ernzen

Eucharistische Anbetung

In der Zeit vom 14. Juli bis einschließlich 18. August 2024 wird keine Eucharistische Anbetung in Ernzen stattfinden.

Die nächste Anbetungsstunde wird wieder am Sonntag, 25. August 2024 gehalten werden.

Andacht mit Krautwischsegnung

An Maria Himmelfahrt, 15. August 2024, um 18.30 Uhr, ist im Felsenweiher eine Andacht mit Kräutersegnung geplant. Bei schlechtem Wetter findet die Andacht in der Kirche in Ernzen statt. Herzliche Einladung!

Ferschweiler



In der Messe zu Fronleichnam wurde Marie Groben in die Reihe der Messdiener aufgenommen.

Wir wünschen ihr sowie unseren anderen Messdienerinnen und Messdienern viel Freude am Dienst und in der Gemeinschaft.

(Text und Foto: Ramona Groben)

Holsthum

Picknickkonzert auf der Schankweiler Klause am Sonntag, 14. Juli ab 12.00 Uhr

Für kalte Getränke, Kaffee und Kuchen ist gesorgt und auch ein paar Sitzmöglichkeiten wird es geben. Aber wie bei einem richtigen Picknick darf man es sich auch auf einer eigenen Decke oder Campingstuhl mit mitgebrachtem Essen & Trinken gemütlich machen. Wichtig: Bitte eigenes Sektglas, Tasse und Geschirr mitbringen! Der Eintritt ist frei. Das Konzert entfällt bei Regen!

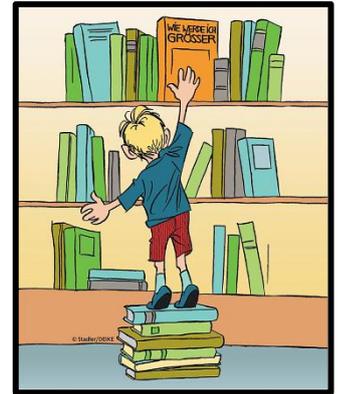
Kath. Öffentliche Bücherei Irrel

Die Kath. öffentliche Bücherei ist zu folgenden Zeiten geöffnet. Bitte beachten Sie die neuen Öffnungszeiten:

montags von 10.00 bis 11.00 Uhr
donnerstags von 17.00 bis 18.00 Uhr und
sonntags (jeden 2. und 4. Sonntag) von 11.00 bis 12.00 Uhr

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Ihr Bücherei-Team



An alle, die Freude am Singen haben:

Kommt und singt mit uns!

Am Sonntag, 14.07.24 um 10.30 Uhr wollen wir, der Chor "Cäcilia" Irrel e.V. , mit Euch den Gottesdienst **in der Pfarrkirche St. Ambrosius in Irrel** musikalisch mitgestalten.

Wir wollen bekannte und auch neue Lieder aus dem Gotteslob singen.

Die gemeinsame Probe dazu halten wir am **Freitag, 12.07.24 um 19.00 Uhr in der Pfarrkirche St. Ambrosius in Irrel.**

Ihr seid herzlich eingeladen; wir freuen uns über regen Zuspruch.

*Chor "Cäcilia" Irrel e.V.
Chorleiterin Frau Olga Kessler*

Seniorenachmittage im Juli und August



Aufgrund der Ferien- und Urlaubszeit findet in den **Monaten Juli und August kein** Seniorennachmittag statt.

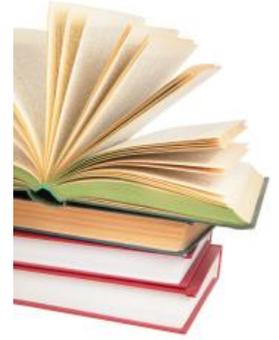
Wir starten dann im September wieder am **Mittwoch, 18. September, um 14.30 Uhr im Pfarrheim in Irrel.**

Das Vorbereitungsteam

MESSERICH

Kath. öffentliche Bücherei Messerich

Die Bücherei Messerich im Gemeindehaus, Schulstraße 1, bietet allen Interessierten ein aktuelles Angebot von über 2.500 Medien zur kostenlosen Ausleihe an:



Für Kinder

Bilderbücher, Erstlesebücher, Kinder- und Jugendbücher, Comics, CDs, DVDs, Tonies.

Für Erwachsene

Romane, Krimis, Thriller, Historische Romane, Sachbücher, Ratgeber, Biografien.

Schulbuchbestellungen

Ab sofort nehmen wir gerne wieder Ihre Schulbuchbestellungen auf. Die Listen können Sie zu den Öffnungszeiten in der Bücherei abgeben oder bei Doris Fandel, Kirchstraße 5, 54636 Messerich
Regine Dahm, Am Bahnhof 10, 54636 Messerich

Erweiterte Öffnungszeiten vom 01.07. bis 01.09.24 wegen des Lesesommers

Sonntag: 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr (regulär)

Freitag: 17.00 Uhr bis 18.30 Uhr

Anmeldungen zum Lesesommer 2024 während der Öffnungszeiten.

Informieren Sie sich über unser Angebot: www.bibkat.de/Messerich

Das Bücherei-Team freut sich auf Ihren Besuch!

WOLSFELD

Firmung am 21. Juli in Wolsfeld

Zwei Jugendliche unserer Pfarreiengemeinschaft werden am 21. Juli um 10:30 Uhr in der Heiligen Messe in Wolsfeld durch unseren Pfarrer Msgr. Michael Becker das Sakrament der Firmung empfangen. Jannik Loithmann und Joyce Meli konnten aus unterschiedlichen Gründen nicht an der Firmung in unserer Pfarreiengemeinschaft

kurz vor Weihnachten teilnehmen; daher freuen wir uns, dass sie nun gerne die Firmung empfangen wollen, um so ihren Glauben zu bekräftigen und sich neu bestärken zu lassen durch Gottes Geist.

Bitte schließen Sie unsere beiden Firmanden in Ihr Gebet ein!

Kita St. Hubertus Wolsfeld feiert Einweihung und Tag der offenen Tür der neuen Außengruppen in Meckel

Ein besonderes Ereignis fand am Freitag, den 07. Juni 2024 in Meckel statt: Die neuen Außengruppen der Kita Wolsfeld wurden feierlich durch Diakon Pascal Klose eingeweiht.

Bereits seit März haben 39 Vorschulkinder mit ihren Erzieherinnen die Räumlichkeiten in Meckel bezogen. Zur Freude der Kinder und der Erzieherinnen konnte sich sowohl am Einweihungstag, als auch am Tag der offenen Tür am 08. Juni 2024 nun auch die Bevölkerung ein Bild über die liebevoll gestalteten Räumlichkeiten machen.

Am Tag der offenen Tür eröffneten die Kinder mit einer kleinen Darbietung die Feierlichkeit im neuen Standort, der auch Haus C bzw. Fuchsbau genannt wird.





Dieser Umbau konnte nur durch die Unterstützung der Ortsgemeinderäte, welche zum Einzugsgebiet der Kita Wolsfeld gehören, realisiert werden, wofür ein besonderer Dank auszusprechen ist.

Ein weiterer Dank gilt auch dem Förderverein der Kita St. Hubertus Wolsfeld, der die Feierlichkeiten tatkräftig unterstützt hat. Als Einweihungsgeschenk hat der Förderverein ein Hochbeet finanziert, welches zum einen eine Bereicherung für die Außenanlage darstellt und zum anderen den Kindern das Gärtnern noch ein Stück näherbringt.

(Fotos: Sandra Hoffmann)

PASTORALER RAUM UND BISTUM

Frauenliturgiekreis des Pastoralen Raums Bitburg

Der Frauenliturgiekreis des Pastoralen Raums lädt herzlich ein zum nächsten Frauengottesdienst

**am Freitag, 23.08.2024,
um 19.00 Uhr in Bitburg, St. Peter.**

Diese persönliche Auszeit, um Gottesdienst zu feiern, wird wie immer von Frauen für Frauen gestaltet. Jede Interessierte ist willkommen, sich auf schöne Lieder und ansprechende Texte einzulassen.



Wir freuen uns auf ein Wiedersehen und Kennenlernen.

Der Frauenliturgiekreis des Pastoralen Raums

Workshop Kinderliturgie

Einladung an alle, die Freude am Glauben haben und Kinder auf ihrem Glaubensweg begleiten wollen

- *Sie wollen auch Kindergottesdienste, Kinderbibeltage, Wege des Glaubens etc. in ihrer Einrichtung/ Gemeinde anbieten oder tun es bereits?*
- *Sie suchen Grundlagen für Ihr Tun, aber auch neue Ideen?*
- *Sie sind auf der Suche nach einem neuen Konzept?*



Dann melden Sie sich zum diesjährigen Workshop rund um das Thema Kinderliturgie bis zum 15.07.2024 an (im Pfarramt Bettingen Tel: 06527-9339810 oder direkt per Mail: hilden@pfarrei-suedliche-eifel.de).

Termin: Donnerstag, 26.09.2024 und Freitag, 27.09.2024
Zeitraumen: jeweils von 19 – 21.30 Uhr
Ort: Pfarrhaus/ Pfarrsaal in Bettingen, Barzengasse 1

Sollten Sie nur an einem Termin teilnehmen können, dann fragen Sie uns einfach an. Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!

*Ihre Gemeindeferentinnen
Alexia Bach, Edith Hilden und Nicole Rauert*

Veranstaltungshinweise der KEB Westeifel

Die Abtei Himmerod ist ein historisches Kloster mit Ursprüngen im 12. Jahrhundert. Trotz turbulenter Zeiten bleibt sie ein spiritueller Rückzugsort und eine architektonische Perle, die Besucher aus aller Welt anzieht.

Die KEB Westeifel lädt zu einer Führung mit dem Rektor der Abteikirche, Prof. Dr. Reinhold Bohlen, am 10.08.24 um 14 Uhr ein. In einer 1,5-stündigen Führung wird er unter anderem Hinweise zur Geschichte Himmerods geben.

Anschließend gibt es natürlich die Möglichkeit zum weiteren Aufenthalt auf dem Gelände sowie zum Verzehr von Kaffee und Kuchen.

Anmeldung bitte unter: www.info-keb.de/71398.

Singen - Orgelspielen - Chorleiten

Das sind die drei Säulen, auf denen eine Ausbildung in der Kirchenmusikschule im Bistum Trier fußt. Menschen aller Altersgruppen, mit unterschiedlichen Zielen und Voraussetzungen können dort ihr musikalisches Talent in einem der Ausbildungsgänge weiterentwickeln und werden dabei intensiv und qualifiziert gefördert. Im Herbst dieses Jahres starten alle Ausbildungen in den neuen Jahrgang.

Die Ausbildung zeichnet sich besonders durch kostengünstigen und ortsnahen Unterricht bei qualifizierten Lehrkräften aus; individuelle Förderung in einem breiten musikalischen Spektrum für Menschen aller Altersgruppen und die Organisation der Unterrichte und Veranstaltungen als berufsbegleitende Ausbildung runden das Angebot ab.

Der Unterricht in den Pastoralen Räumen wird erteilt durch die jeweils zuständigen Dekanats- und Regionalkantorinnen und -kantoren. Die Ausbildungsgänge dauern in der Regel zwischen zwei und drei Jahren und werden mit einer Prüfung abgeschlossen.

Wer das Orgelspiel erlernen möchte, wer Chorleiterin oder Chorleiter werden möchte oder sich ehrenamtlich als Kantorin oder Kantor im Gottesdienst engagieren will, erhält nähere Informationen sowie Anmeldeformulare bei der Bischöflichen Kirchenmusikschule Trier, Mustorstraße 2, 54290 Trier, Tel.: 0651-7105 508, Fax: 0651-7105 422, kirchenmusik@bistum-trier.de. **Anmeldeschluss für die D- und C-Ausbildung ist der 1. September, Vorsänger-/Kantoren haben Zeit, sich bis zum 7. Oktober anzumelden.**

Bischöfliches Generalvikariat Trier, Referat Kirchenmusik und Bischöfliche Kirchenmusikschule, Mustorstraße 2, 54290 Trier, Telefon +49 651 7105 508 oder andrea.mons@bistum-trier.de; www.bistum-trier.de

Gebetsmeinung des Papstes und des Trierer Bischofs

Für den Monat Juli

- Für die Seelsorge an den Kranken.
Wir beten, dass das Sakrament der Krankensalbung den Menschen, die es empfangen, und ihren Angehörigen die Kraft des Herrn schenkt und für alle immer mehr zu einem sichtbaren Zeichen der Barmherzigkeit und Hoffnung wird.
- Für die Messdienerinnen und Messdiener aus dem Bistum Trier und weltweit, die sich auf die Teilnahme an der Romwallfahrt vorbereiten und sich auf die Begegnungen vor Ort freuen.
- Für die Sportlerinnen und Sportler aus der ganzen Welt, die in Paris zu den olympischen und paralympischen Spielen zusammenkommen und eine Kultur des friedlichen Miteinanders im sportlichen Wettstreit praktizieren.

Für den Monat August

- Für politisch Verantwortliche.
Wir beten, dass die politisch Verantwortlichen sich in den Dienst ihres Volkes stellen, sich für eine ganzheitliche menschliche Entwicklung und das Gemeinwohl einsetzen, sich um diejenigen kümmern, die ihren Arbeitsplatz verloren haben und den Ärmsten Vorrang geben.
- Für alle, die auch drei Jahre danach noch immer schwer von den Auswirkungen der Flutkatastrophe in unserem Bistum betroffen sind und bis heute nicht in ihre Häuser zurückkehren konnten.
- Für diejenigen, die in den Sommermonaten Ruhe und Erholung suchen und für alle, die mit Freizeitangeboten Möglichkeiten zur Betreuung schaffen.

UNSER SEELSORGETEAM

Redaktionsschluss – Rund um Pfarrbrief und Pfarrbüro

Artikel für die Pfarrbriefausgabe Nr. 08/2024, die dann bis zum **29. September 2024** reichen wird, müssen **bis zum 19. Juli 2024 per Mail** vorliegen. Später eingegangene Artikel können dann nicht mehr berücksichtigt werden. Vielen Dank!

Achten Sie bitte beim **Einsenden von Fotos** auf deren Qualität. Die Mindestgröße muss 15x20 cm (=2400x1800 Pixel) oder mehr, die Auflösung 300 dpi betragen. Die Pfarrbriefredaktion behält sich das Recht vor, bei der Einsendung von mehreren Fotos zu einem Text gegebenenfalls eine Auswahl vorzunehmen.



Hauptamtliche Seelsorger

Pfarrer Msgr. Michael Becker, Dekan

0 65 25 / 9 33 39 44

Kooperator Pater Bijeesh

0 65 23 / 7 95 98 69

Gemeindereferentin Gerda-Marie Hoffmann

0 65 25 / 8 29

Gemeindereferentin Tamara Baltes

0 15 1 / 73 01 91 14

Diakon Pascal Klose (bis 31.07.2024)

0 65 25 / 2 72 03 33

(Pascal.Klose@bistum-trier.de)

Zentralbüro Irrel:

Pfarrsekretärinnen:

Sonja BARTZ und Susanne SONNECK

Hauptstraße 22 – **54666 IRREL**

Tel. 0 65 25 / 8 29 – **Fax** 0 65 25 / 93 22 40

E-Mail: pfarramt@pfarrei-irrel.de

Web: www.pq-irrel.de

Öffnungszeiten:

Mo: 15.00-17.30 h, **Mi:** 09.00-12.00 h **Do:** 09.00-12.00 h und 14.00-18.00 h

Vom 01.08. bis einschließlich 06.09.2024 bitte geänderte Öffnungszeiten beachten!

Mo: 15.00-17.30 h, Mi u. Do: 09.00-12.00 h

Dienstag und Freitag geschlossen!

Impressum:

Kath. Pfarreiengemeinschaft Irrel, Hauptstr. 22, 54666 Irrel / **Fotos und Grafiken:** soweit nicht anders vermerkt aus „IMAGE – Arbeitshilfe für Öffentlichkeitshilfe“, Bergmoser und Höller-Verlag, 52072 Aachen / **Druck:** Gemeindebrief-Druckerei 29393 Groß Oesingen /

Auflage: 1.400 St.

Bankverbindung:

Kreissparkasse Bitburg-Prüm

IBAN DE88 5865 0030 0001 0046 88

#SINNFLUENCER

Benedikt und Scholastika von Nursia

Der um 480 geborene Benedikt von Nursia ist der Vater des abendländischen Mönchtums. Nachdem er einige Jahre als Eremit gelebt hatte – die Zügellosigkeit in der Stadt Rom, wohin ihn seine Eltern zum Studium geschickt hatten, trieb ihn in die Einsamkeit –, bat man ihn um 500, im Kloster von Vicovaro (in der Nähe von Rom) die Aufgaben des Abtes zu übernehmen. Benedikt hat also nicht das erste abendländische Kloster gegründet, sondern dem damaligen Mönchtum durch die Gründung des Klosters Montecassino 529 (bis heute die Mutter aller Benediktinerklöster) und durch die dort verfasste Ordensregel, die „Regula benedicti“,

entscheidende und prägende Impulse gegeben. Die Benediktregel wurde bestimmend für alle Benediktiner- und Benediktinerinnenklöster wie auch für die späteren Reformorden, die sich auf sie bezogen (Zisterzienser, Reform von Cluny).

An der Seite Benedikts seine (Zwillings-)Schwester Scholastika. In der Tradition wird sie als erste Benediktinerin angesehen, wobei die Quellenlage über ihr Leben spärlich ist. Überliefert ist die große Zuneigung zu ihrem Bruder, den sie jährlich besuchte. Nach ihrem Tod um 542 bestattete Benedikt sie in dem für ihn selbst vorgesehenen Grab; er selbst starb am 21. März 547. Der bis heute oft zitierte Ausspruch „Ora et labora“ („Bete und arbeite“) findet sich so nicht in der Benediktregel, jedoch befür-

wortete Benedikt das Zusammenspiel von Arbeit und Kontemplation. Auch die drei evangelischen Räte Ehelosigkeit, Armut und Gehorsam finden sich ebenso in der Benediktregel wie der geordnete Tagesablauf mit seinen festen Gebetszeiten. Bis zu Franziskus und Dominikus und der Entstehung der sogenannten „Bettelorden“ am Ende des 12. und zu Beginn des 13. Jahrhunderts blieb das benediktinisch geprägte Mönchtum das Maßgebliche im christlichen Abendland.



Foto: Michael Tillmann



Für neuen Durchblick

Die „Urlaubstheologie“ Jesu (Markus 6) rät zu einem Urlaub mit wenigen Menschen und an einem einsamen Ort. Weg von den großen Urlaubsorten, nicht dorthin gehen, wo alle sind und wo man meint, gewesen sein zu müssen. Der zweite Ratschlag: Urlaub um auszuruhen. Nicht drei Länder in vier Tagen sehen, nicht die neue Trend-Sportart ausprobieren, sondern Ruhe und Gemütlichkeit. Gemütlichkeit verstanden als Zeit, um Körper und Geist zu erholen. Hinzu kommt: In den freien Tagen der Ferien bin ich auch eingeladen zu einer Reise in meine innere Weite, die im Alltag oft zu

eng wird; zu einer Entdeckungsreise zu Gott, der manchen fremd, vielleicht sogar exotisch geworden ist. Gott neu oder wieder kennenlernen. Durchblick gewinnen und Weitblick. Möglichkeiten gibt es viele: der Besuch eines Gottesdienstes, ein Kapitel aus der Bibel, die Ruhe, in der ein Gebet in mir laut wird.

Weitblick und Durchblick gewinnen: Da können sich auch verschüttete

Wünsche und Sehnsüchte

melden: Da gab es doch etwas, aus dem ich leben konnte, das mich getragen hat in manch schweren Stunden. Ich darf auch das, was misslungen ist, ruhig in den Blick nehmen und muss nicht in noch mehr Ferienaktivität flüchten, weil Gott um meine Schwäche weiß und sie vergibt. Ich muss nicht perfekt sein; nicht in Beziehungen, nicht am Arbeitsplatz und erst recht brauche ich keinen „perfekten Urlaub“, weil Gott mich so liebt, wie ich bin. Ich muss nicht perfekt sein und es muss nicht immer alles perfekt sein – was gibt es Erholsameres als diesen Gedanken.